

Potsdam, 20.03.2015

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Pressemitteilung

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: www.brandenburg.de

presseamt@stk.brandenburg.de

„Lust auf Nachbarschaft“ – Woidke übernimmt Schirmherrschaft für deutsch-polnisches Schülerprojekt „Translimes“

Der Polen-Koordinator der Bundesregierung, Brandenburgs Ministerpräsident Dietmar Woidke, hat heute die Schirmherrschaft über das deutsch-polnische Schülerprojekt „Translimes – Schule in der Grenzregion“ übernommen. Woidke sagte anlässlich der Feier in der Bildungs- und Begegnungszentrum Schloß Trebnitz: „Mit ‘Translimes’ hat die Einrichtung erneut ein innovatives und wegweisendes Projekt für die Grenzregion entwickelt. Vier deutsche und polnische Schulen werden beim nachbarschaftlichen Miteinander unterstützt. Gemeinsam mit unseren polnischen Nachbarn und Partnern gehen wir neue Wege und gestalten unsere Zukunft.“ Das grenzüberschreitende Programm wird von der F. C. Flick-Stiftung sowie der Bundeszentrale für politische Bildung mit jeweils 50.000 Euro unterstützt.

Woidke sagte weiter: „‘Translimes’ macht Lust auf Europa, Lust auf Nachbarschaft und sieht die Grenzregion als echte Chance. Das ist besonders wichtig vor dem Hintergrund, dass sich Lebensbereiche zunehmend miteinander verflechten. Wir brauchen junge Menschen, die mit dieser Realität ganz selbstverständlich umgehen. Wie viel Freude und Kreativität die Jugendlichen bei solchen Projekten entfalten, zeigt auch die deutsch-polnische Schülerfirma ‘Café zum Glück’. Die Mädchen und Jungen dieses Projektes gestalteten die feierliche Einweihung der frisch sanierten Remise von Schloß Trebnitz, die am selben Tag durch Woidke ihrer Bestimmung übergeben wurde.“

Das Bildungs- und Begegnungszentrum Schloß Trebnitz wurde 2014 für überraschendes Engagement mit dem Deutsch-Polnischen Preis ausgezeichnet. Die Hälfte des Preisgeldes wird der Verein in das neue Schülerprojekt „Translimes“ investieren. Das Projekt hat inzwischen von vier Schulen feste Zusagen, und mit weiteren vier Schulen werden intensive Gespräche geführt. Auch das Brandenburger Bildungsministerium unterstützt „Translimes“.